



# AGAPLESION

® Unsere Werte verbinden

## Unsere Führungsgrundsätze

Führung bedeutet, im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessen zu stehen, den Ausgleich herzustellen und Entscheidungen zu treffen. Dabei lassen sich Führungskräfte durch Zielorientierung, Kollegialität und Engagement für das Unternehmen leiten.

Die AGAPLESION Führungsgrundsätze orientieren sich an den Prinzipien zeitgemäßer Unternehmensführung. Sie stellen Orientierungs- und Normierungshilfen dar, anhand derer Rollenerwartungen präzisiert werden können und Führungsverhalten beurteilbar wird. Es ist die Verantwortung jeder Führungskraft, die AGAPLESION Führungsgrundsätze als Grundlage der Personalführung ihrem Sinn entsprechend anzuwenden. Die AGAPLESION Führungsgrundsätze gelten für Führungskräfte aller Ebenen.

### Führen gemäß Leitbild

- Als Führungskräfte identifizieren wir uns mit dem AGAPLESION Leitbild. Wir setzen uns dafür ein, dass das Leitbild verwirklicht wird.

### Aufgabe der Führung

- Führung bedeutet, verantwortungsbewusst zu planen, zu entscheiden und zu prüfen, ob die Ziele erreicht werden.
- Mit den uns anvertrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehen wir kooperativ um, in dem wir sie in die Entscheidungsfindung möglichst einbeziehen.
- Wir sehen es als unsere Aufgabe, einen ständigen Prozess der Verbesserung anzuregen und zu pflegen.
- Im Rahmen des Risikomanagements tragen wir Sorge für eine positive Fehlerkultur.

### Vorbildcharakter

- Als Führungskräfte sind wir uns unserer Vorbildfunktion bewusst. Wir reflektieren die Wirkung unseres Verhaltens auf andere und überzeugen durch Einsatzfreude und Leistungsbereitschaft.
- Wir gehen als Führungskräfte miteinander und mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern offen, ehrlich und höflich um.
- Wir verfolgen beharrlich die gesetzten Ziele. Probleme begreifen wir als Chance zur positiven Veränderung.
- Wir nehmen eine positive Haltung zur Kirche und zu AGAPLESION ein. Kritikwürdiges tragen wir nicht nach außen, sondern thematisieren es intern.
- Wir formulieren die Aufgaben und Ziele, die zu erreichen sind, verständlich und präzise.

### Information

- Als Führungskräfte versetzen wir die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch umfassende und sachbezogene Information in die Lage, ihre Aufgaben selbständig zu erledigen und ihre Potentiale zum Wohle des Unternehmens einzubringen.

### Mitarbeiterförderung

- Als Führungskräfte stellen wir eine systematische Qualifizierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sicher. Wir ermutigen sie, ihr Wissen und Können sowie ihre Kompetenz zum diakonischen Handeln weiter zu entwickeln.
- Wir erkennen die Leistungen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an und zeigen ihnen Perspektiven auf.
- Wir fördern Flexibilität, Kreativität und die Fähigkeit, über die Grenzen der eigenen Aufgabenbereiche hinaus zu denken.

### Wissensmanagement

- Zur Unterstützung des langfristigen Erhalts des Unternehmens stellen wir sicher, dass es für jede und jeden selbstverständlich ist, Wissen, Kenntnisse und Fähigkeiten verfügbar zu machen und weiter zu geben.

### Führungskräfte als Förderer der Teamarbeit

- Wir fördern die Teamarbeit in unserem Unternehmen.
- Bei Konflikten streben wir eine sachorientierte und konsensfähige Lösung an.



**AGAPLESION**

® Unsere Werte verbinden

# Unsere Verhaltensgrundsätze

Die AGAPLESION Verhaltensgrundsätze für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter orientieren sich am biblischen Menschenbild. Dieses besagt: Der Mensch ist Geschöpf und Abbild Gottes; darin begründet sich die unantastbare Würde eines jeden Menschen, unabhängig von seiner physischen oder psychischen Verfassung, seiner Religion oder Weltanschauung, seiner ethnischen oder sozialen Herkunft. Dieses Menschenbild ist Grundlage unserer täglichen Arbeit.

Aus dieser Grundüberzeugung ergeben sich Verhaltensweisen, die für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verbindlich sind. Die Verhaltensweisen beziehen sich auf den Umgang mit Patienten, Bewohnern, Angehörigen und auf den Umgang miteinander. Wir achten die Würde jedes Menschen und nehmen ihn mit seinen Stärken und Schwächen an. Wir respektieren die Lebensgeschichte und -situation jedes Menschen und enthalten uns jedes Urteilens und Richtens über seine Person.

## Verhalten gegenüber

### Patienten, Bewohnern und Angehörigen

- Patienten, Bewohner und Angehörige erfahren unseren Respekt; sie werden von uns begrüßt, mit Namen angesprochen und nicht geduzt.
- Wir stellen uns mit Namen vor.
- Vor dem Eintreten in ein Patienten- oder Bewohnerzimmer klopfen wir an.
- Wir wahren die persönliche Sphäre; bei intimen Verrichtungen schützen wir den Patienten oder Bewohner vor den Blicken anderer.
- Wir informieren den Patienten bzw. den Bewohner und ggf. Angehörige über medizinische und pflegerische Maßnahmen, die wir auszuführen beabsichtigen; Einwände nehmen wir ernst.
- In schwierigen Situationen nehmen wir ggf. die Hilfe der Seelsorge oder des Ethik-Beauftragten in Anspruch.
- Wir sind verschwiegen; wir schützen die persönlichen Daten von Patienten und Bewohnern und verwenden sie nur dienstlich; wir geben sie nicht an Unbefugte weiter; wir tragen nichts über Patienten oder Bewohner nach außen.
- Wir erkennen religiöse Bedürfnisse von Patienten oder Bewohnern an und unterstützen ihre Erfüllung; wir ermöglichen die Teilnahme am Gottesdienst; wir ziehen die Seelsorge hinzu.
- Wir begleiten Sterbende.

## Verhalten zwischen

### Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

- Wir bringen einander Achtung und Wertschätzung entgegen; wir grüßen einander; wir begegnen einander offen und aufrichtig.
- Wir tragen zu einer positiven Arbeitsatmosphäre bei, indem wir fair miteinander umgehen.
- Bei Konflikten und Problemen sprechen wir die betreffenden Personen direkt an; wir sprechen miteinander und nicht übereinander; bei Fehlverhalten entschuldigen wir uns.
- Kritik üben wir konstruktiv; wir vergessen nicht, Gutes auch zu loben.
- Notwendige Informationen geben wir rechtzeitig und vollständig weiter.
- Wir unterstützen uns gegenseitig; wir nutzen Schwächen nicht aus.
- Wir sind uns unserer Vorbildfunktion bewusst; wir bedenken die Wirkung unseres Verhaltens.



**AGAPLESION**

® Unsere Werte verbinden

# Unsere Pflegeleitlinien

Die AGAPLESION Pflegeleitlinien beschreiben die Handlungsbasis unserer Arbeit und stellen dar, wie wir Pflege auf der Grundlage eines christlichen Menschenbildes verstehen. Die AGAPLESION Pflegeleitlinien sind für alle Mitarbeitenden in der Pflege verbindlich.

Grundlagen sind das AGAPLESION Leitbild, die AGAPLESION Verhaltensgrundsätze und die AGAPLESION Führungsgrundsätze, die durch die AGAPLESION Pflegeleitlinien für die Mitarbeitenden in der Pflege konkretisiert werden.

## Pflegeverständnis

Unser Pflegeverständnis ist geprägt durch unser Menschenbild und durch unsere Professionalität. Es orientiert sich an wissenschaftlichen Pflegemodellen, z. B. der Pflegelehre von Nancy Roper.

- Ziel unserer Pflege ist es, die Gesundheit der Patienten zu erhalten und zu fördern. Dabei beachten wir die Individualität, aktivieren vorhandene Ressourcen und beziehen Zu- und Angehörige sinnvoll in den Pflegeprozess mit ein.
- Wir achten auf Wahrung der Patientenrechte wie z. B. das Recht auf Mitbestimmung, das Recht auf Information, das Recht auf Beratung und soziale Hilfe und das Recht auf Beschwerde.
- Mit ethischen Fragestellungen setzen wir uns bewusst auseinander.
- Wir legen Wert darauf, Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten und ihnen ein würdevolles Sterben, das ihren religiösen und weltanschaulichen Bedürfnissen entspricht, zu ermöglichen.

## Pflegequalität

Das Wohlergehen und die Zufriedenheit der Patienten bestimmen unter Berücksichtigung ökonomischer Aspekte unsere Pflegequalität.

- Die Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität wird kontinuierlich verbessert und wir beteiligen uns aktiv am Qualitäts- und Risikomanagement.
- Unsere Pflegequalität wird regelmäßig intern und extern überprüft.
- Zur Sicherung und Weiterentwicklung der Pflegequalität fordern und fördern wir regelmäßige Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen.

## Profession

In ihrer Profession führt die Pflege ihre Aufgaben kompetent mit einem hohen Qualitätsanspruch unter Berücksichtigung vorhandener Ressourcen aus.

- Unsere Pflege ist präventiv, kurativ, aktivierend, rehabilitierend und ggf. palliativ ausgerichtet.
- Pflegewissenschaftliche Erkenntnisse und medizinischer Fortschritt fließen kontinuierlich in unsere Arbeit ein.
- Wir stellen den Theorie-Praxis-Transfer in der Ausbildung sicher und leiten zielgerichtet und systematisch an.
- Als Teil des multiprofessionellen Teams verantworten wir die pflegerischen Aspekte im Behandlungsprozess und treten dabei für die Interessen der Patienten ein.
- Die Kommunikation und Kooperation mit allen intern und extern am Behandlungsprozess Beteiligten ist ein wichtiger Bestandteil unseres Handelns.
- Wir arbeiten neue Mitarbeitende anhand eines Einarbeitungskonzeptes systematisch ein.
- Wir tragen zur wirtschaftlichen Stabilität des Unternehmens bei und zeigen Verantwortung für unsere Umwelt.